

# Hepatitis B und Hepatitis C

Infektionsscreening beim Check-up



Das Labor  
an Ihrer Seite

 Labor Dr. Wisplinghoff



## Testung auf Hepatitis B und C im Rahmen der GU

Ab dem 1.10.2021 können sich alle gesetzlich Versicherten ab dem 35. Lebensjahr einmalig im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung (GU) auf die Infektion mit dem Hepatitis-B-Virus (HBV) und dem Hepatitis-C-Virus (HCV) testen lassen.

### Unerkannte Infektion

Da eine HBV- oder HCV-Infektion **zunächst symptomlos** verläuft, bleibt sie **häufig lange unentdeckt**. Die Folgen sind gravierend: Eine chronische oder unbehandelte Infektion kann zu **schwerwiegenden Erkrankungen** wie zum Beispiel zu einer Leberzirrhose bis zur Notwendigkeit einer Lebertransplantation oder zu Leberkrebs (hepatozelluläres Karzinom) führen.

**Ziel der Testung** auf HBV und HCV im Rahmen der GU ist es, solche **schweren Verläufe** durch die frühzeitige Gabe von antiviralen Medikamenten **wirksam zu verhindern**.

Durch eine **Laboruntersuchung** ist eine Infektion mit Hepatitis B oder C **zuverlässig diagnostizierbar**. Die behandelnde Ärztin/der behandelnde Arzt kann umgehend eine **gezielte Therapie** veranlassen. Sowohl für Hepatitis B als auch für Hepatitis C stehen heutzutage hochwirksame Therapiemöglichkeiten zur Verfügung.

## Was wird im Labor untersucht?

Beim Hepatitis-Screening im Rahmen der GU wird eine Blutprobe bzw. das Serum des Patienten auf Hepatitis-B-Virus bzw. Hepatitis-C-Virus untersucht. Es ist **sinnvoll**, immer **auf beide Hepatitis-Erreger** zu testen.

## HBV-Screening

**Hepatitis B** ist eine der **weltweit häufigsten Infektionskrankheiten**. Bei einer erfolgreichen Immunisierung durch Impfung ist ein HBV-Screening nicht notwendig. Das Screening auf Hepatitis B geschieht über eine Blutuntersuchung auf das Oberflächenprotein **HBsAg**. Ist der Befund **positiv**, erfolgt eine zweite Untersuchung – ein direkter Erregernachweis mittels PCR – aus derselben Blutprobe. Dieser Test auf HBV-Erbgut (**HBV-DNA**) dient dem **Nachweis** einer **aktiven Infektion** mit Hepatitis B.

**Erfolgreich** gegen HBV **geimpfte Personen** können sich unter normalen Umständen **nicht mit HBV infizieren**.

## HCV-Screening

Gegen eine Infektion mit dem Hepatitis-C-Virus gibt es bislang keine Schutzimpfung.

Zunächst wird das Blut auf **HCV-Antikörper** untersucht. Bei **nachgewiesenen Antikörpern** folgt aus derselben Blutprobe der direkte Erregernachweis mittels PCR auf HCV-Erbgut (HCV-RNA), um die Infektion zu bestätigen.

## Weitere Laboruntersuchungen der GU

- Harnstreifentest auf Eiweiß, Glucose, Erythrozyten, Leukozyten und Nitrit
- Quantitative Bestimmung von Nüchtern-glucose
- Lipidprofil (Gesamtcholesterin, LDL-Cholesterin, HDL-Cholesterin und Triglyceride)

## Wer trägt die Kosten des Infektionsscreenings?

Versicherte ab dem vollendeten 35. Lebensjahr haben künftig Anspruch auf ein einmaliges Screening auf eine Hepatitis B- und Hepatitis C-Virusinfektion. Das Screening auf Hepatitis B und C soll im Rahmen der Gesundheitsuntersuchung für **Erwachsene ab 35 Jahren** erfolgen. Ab diesem Alter haben gesetzlich Versicherte **alle drei Jahre** Anspruch auf diesen Check-up. (Quelle: [www.kbv.de](http://www.kbv.de))

Liegt der letzte Gesundheits-Check-up weniger als drei Jahre zurück, kann das Screening auch davon unabhängig erfolgen.

**Informationen über viele weitere medizinisch sinnvolle Vorsorgeuntersuchungen der Labormedizin finden Sie unter [www.wisplinghoff.de](http://www.wisplinghoff.de)**

## Labor Dr. Wisplinghoff

---

Labor Dr. Wisplinghoff  
Horbeller Str. 18 – 20  
50858 Köln  
Tel.: +49 221 940 505 0  
Fax: +49 221 940 505 950  
labor@wisplinghoff.de  
www.wisplinghoff.de



Deutsche  
Akkreditierungsstelle  
D-IS-13062-01-00  
D-PL-13062-01-00  
D-ML-13062-01-00